



Die Wiederholungsschleife

Kommst du dir auch manchmal vor wie am Tag des Murmeltiers, Deja Vue?!

„Just schien das Leben wieder so richtig Freude zu machen. Der neue Job – cool, die Wohnung, Hammer, mit dem Freund, naja, alleine wohnen wäre sicher noch besser, aber nunja, das geht bei der Miete halt nicht... Ja, die Miete, mein Gott, die Tusnelda kann sich auch anstellen. Eine Kauton hat sie ja eh bekommen, also eine Monatsmiete, ich hätte ihr das fehlende Geld schon beigebracht, aber noch nicht in diesem Monat, das ging halt grad noch nicht. Kein Grund uns gleich vor die Tür zu setzen, so völlig ohne Ankündigung! Das passierte mir jetzt zum 3. Mal in meinem Leben, ich verstehe es nicht, verstehe es nicht, sah alles so super gut aus..... etc., etc., „

Stuck in Time – in der Zeitschleife gefangen oder in der Vergangenheit gefangen besser gesagt, das bedeutet, dass sich ein Wiederholungsprogramm abspielt, weil es wie alles im Leben nach Erlösung trachtet und das Thema bislang noch nicht seine Erfüllung fand.

„Endlich eine Frau mit Format, auch ähnlicher Jahrgang, gleiche Gefühle und das ist auch schon der springende Punkt, alle meine Ängste werden wieder wachgerufen; vor Beziehung, vor Nähe, vor Bindung, vor Verlust – einfach alles kommt wieder hoch mit dieser Begegnung... „

„Ich komme einfach nicht wieder auf die Füße, seit der Trennung von meinem Ex ist einfach der Wurm drin. Alles läuft schief. Auto verreckt, 3 neue (gebrauchte) Autos – alles nix, 3 x den Job gewechselt innerhalb von 1 Jahr, jede neue sich anbahnende Beziehung bricht irgendwie wieder ab. Alles läuft wieder und plötzlich Krawums...“

Ja, du kannst diese Traumata der Vergangenheit abschließen, wenn du verstehst, was es dir sagen will und du bestimmst deine Zukunft selbst!!!

Die Wiederholungsschleife kannst du abschließen, wir sagen dazu der Zyklus/Kreis das Thema wird komplettiert, 360°.

Zeit verläuft nur in unserem Verstand linear.

Zeit hat zusätzlich eine Lernqualität, d.h. das, was wir uns als Spirit (unsterblicher Teil von jedem Lebewesen) vorgenommen haben in dieser Inkarnation aufzulösen oder auszugleichen, liegt hierin verborgen. Auch wenn die Ursache außerhalb dieser Inkarnation liegt, es geschieht nichts in deinem Leben ohne deine Zustimmung. Du trägst die Verantwortung für dein Leben wie es jetzt ist. Deine Lernthemen werden dir im Leben immer wieder in Zyklen angeboten. Wie auf einer Spirale kommen wir immer wieder an den gleichen Schnittpunkt, wo wir die Chance haben eben dieses Thema abzuschließen 360°, statt immer wieder das gleiche Thema aufs Tablett zu bekommen. Jedes Mal, wenn wir im Leben an den Schnittpunkt kommen, haben wir die Lernchance „raus aus dem Hamsterrad“ und könnten es im Leben anders machen und das Thema ein für alle mal beenden. Bewusstsein ist hier der Schlüssel!

Klingt das nicht zu gut um wahr zu sein? Aber Achtung, mit mehr Wissen kommt auch mehr Verantwortung auf dich zu.

Was bedeutet das im Einzelnen?

Zunächst will ich einmal die Voraussetzungen aufzeigen, die ebenfalls wichtig sind:

1. Gedanken erschaffen Realität – täglich, stündlich, sekundlich, millisekundlich
2. Wenn du seit Jahrzehnten die gleichen Glaubenssätze wiederholst, kannst du nicht davon ausgehen, dass sich in deinem Leben plötzlich auch nur irgend etwas verändert.
3. Von nix kommt nix – soll heißen, du selbst bist Schmied deines Lebens. So oder so. Veränderst du nichts, verändert sich nix in deinem Leben, die Dinge werden sich immerfort wie Perlen auf einer Kette aneinanderreihen, so, wie du es bereits erlebt hast. Vielleicht ein anderer Ort, vielleicht eine andere Person, eine andere Firma, aber das Kernthema bleibt.

Gott sei Dank sind wir jedoch Wesen, die aus ihren Fehlern lernen können. Gleichfalls evolutionieren wir, das bedeutet, dass wir offen sind für Wachstum, man sagt auch Bewusstseinsentwicklung, obwohl es oft eher Sprünge als sanfte Windungen sind.

Aus Fehlern zu lernen und es das nächste Mal anders zu machen ist eine bewusste Entscheidung. Es gibt aber auch Programme oder Eigenschaften, die wie unter Zwang ablaufen und uns in unserem Leben behindern bzw. nicht dienlich sind.

Beispiele:

- Der Umgang mit Geld
- Verlustangst

- Mangelndes Selbstbewusstsein
- Falsche Eigenwahrnehmung
- Unverträglichkeiten
- Kindheitstraumata
- Unverarbeitete Ereignisse (Beziehung, Elternhaus)
- Unverständliche Symptome „ständig auf der Flucht“, innere Unruhe, schlechter Schlaf, Abnehmen funktioniert nicht, immer schlechte Laune, Todessehnsucht, Jähzorn, Pechsträhne, Wiederholungsschleifen etc., etc.
- Verschiedene körperliche Symptome, die durch diverse Behandlungen bisher nicht beeinflussbar sind – es handelt sich dabei nicht um die Behandlung von Krankheiten, sondern um einen Impuls des bewussten Erkennens

Ob wir es bewusst oder unbewusst tun, Manifestation geschieht jederzeit und immer nach den gleichen universellen Gesetzmäßigkeiten (LORE, wie die Aboriginals sagen)

Das Universum erlaubt dem Menschen jegliche Kreation, die er erfahren möchte, es verurteilt nicht, es beschuldigt nicht, es tadelt nicht, aber es gibt Gesetzmäßigkeiten.

Die Gesetze der universellen Gesetzmäßigkeiten sind:

1. Der Mensch ist verantwortlich für seine Gedanken, für seine Worte, für sein Handeln und für seine Taten.
2. Ursache und Wirkung – Was auch immer du kreierst, im Gegenzug dazu musst du selbst das Gleiche erfahren
3. Das Universum strebt immer nach Balance. Aktion und Reaktion – Nur durch die Erfahrung beider Seiten, der des Schöpfers und des Empfängers einer bestimmten Kreation wird ein Ausgleich geschaffen, entsteht Bewusstsein.

Im Universum gibt es kein Urteil, wenn du jemanden verurteilst, reagierst du und durch deine Reaktion hast du ein Ungleichgewicht in dir selbst erschaffen, du solltest schauen, warum du re-agiert hast.

Nach den Aborigines entsteht jeder Gedanke in seinem eigenen Universum, jedes Mal, wenn wir reagieren, nähren wir diesen Gedanken und begünstigen so sein Wachstum hin zu einer internen Lebensform. Aktion – Re-aktion. Ursprünglich ein Gedanke formt über die Wiederholung der Zeit hinweg Stoff und verlangt immer kraftvoller nach Realisierung. Dies geschieht immer und formt Bewusstsein um diesen Gedanken, läuft aber oft für den Menschen selbst unbewusst und völlig automatisiert ab. Nur wenn wir loslassen, was wir festhalten, kann das Kreierte zurück in Balance kommen während wir selbst im Zustand des Nullpunktes ruhen.

Der Mensch ist ein geistiges Wesen, welches seine Erfahrungen auf dieser Ebene macht. Dinge, die im Innern nicht gelöst werden, bilden sich im Außen ab, damit wir sie besser „greifen“ können. Materie folgt dem geistigen Impuls – mind over Matter!

Für viele Menschen ist dieses bereits die 1. Hürde – ich weiß, dennoch kann jeder in seinem eigenen Leben feststellen, dass Dinge, auf die man die Aufmerksamkeit richtet, Energie erhalten. Das trifft im positiven sowie im negativem Sinne zu.

Zum Beispiel

- Eifersucht, Einsamkeit – steigert sich, sobald man sich damit beschäftigt.
- Geldmangel – wird noch größer, fängt man an seine Ausgaben zu zählen
- Angst – wird regelrecht zum Gespenst, nimmt man sie ernst

- Lieblingsfarbe – ich will mir ein rotes Auto kaufen, plötzlich fahren auf der Straße lauter rote Autos
- Glaubenssätze „Ich finde nie einen Job“, „Für mich gibt es keine Lösung“, werden sich immer gern bestätigen lassen.

Genau dieses Gedankengut sieht man dann auch im Außen!

Wie kann Mensch das verändern?

Darf man das überhaupt?

Warum macht man das nicht öffentlich?

Warum lernt man das nicht in der Grundschule, wenn das geht?

Nachdem das Industriezeitalter nun am abklingen ist und wir uns als Menschen fragen, ja wo solls denn hingehen mit unserer Welt (siehe auch meinen Artikel: Der nächste Schritt der Menschheit), was gibt es denn sonst noch zu entdecken, wenn nicht das Innere des Menschen.

Wir haben bereits alles im Außen erforscht, verändert und abgeholzt, Neuland gibts nur noch im Innern. Die Psychologie hat die ersten Hürden genommen, um unsere Gedankenschritte zu erklären, später dann gab es die Ansätze im Unterbewusstsein, um noch weiter in die tiefsten Tiefen hinabzusteigen, die das menschliche Gehirn und deren Funktionsweise erklären sollten. Heutzutage sezirt man das Gehirn, um dort die Gedanken nachweisen zu können und versieht den Menschen mit Messinstrumenten oder steckt sie in die Röhre, um die Gedanken zu finden.

Dabei arbeitet das Universum ganz einfach und das beste ist, wir können es selbst ablesen, beobachten und verändern! Täglich und in Echtzeit!

Viele alternative Heilungssysteme, die sich in den letzten Jahrzehnten entwickelten, haben uns bereits einen Schritt weiter gebracht. Ich beobachte diese Szene jetzt seit 30 Jahren, habe vieles erlernt und an mir und anderen viele unterschiedliche Heilweisen erfahren dürfen. Nun bin ich jedoch nach einiger Zeit der Einkehr an den Wurzeln der Menschheit angelangt. Bei den Aboriginals. Dieses über 60.000 Jahre alte Volk hat immer schon mit einer Methode gearbeitet, um ihre Probleme zu lösen, und zwar mit dem Dreamtime Healing. Steve Richards hatte bereits als Kind diverse Fähigkeiten und hat sie über 40 Jahre lang erforscht und zu einem Heilungssystem weiter entwickelt, welches er heute in der ganzen Welt lehrt: Holographic Kinetics, die wissenschaftliche Grundlage vom Dreamtime Healing.

Diese Methode forscht in unterschiedlichsten Bereichen nach der zugrundeliegenden Ursache einer Wiederholungsschleife, Störungen, die sich bereits im Körperlichen eines Menschen abgebildet haben oder andere störende Erscheinungsformen und arbeitet mit der zugrunde liegenden Ursache. Diese Ursache schaut der Mensch selbst an, lernt daraus und schließt das Thema ein für alle Mal ab. Steve hat unglaubliche Sachen erlebt, äußere Leiden sowie die beschriebenen Wiederholungsschleifen lösen sich spurlos auf, wenn der Mensch das Thema verstanden hat und integriert.

Holographic Kinetics hat 5 Grundbereiche, in denen die Ursache für eine Störung abgefragt wird:

- Ahnen
- Inkarnationen
- Fremdenergien
- negative Erlebnisse
- Konzepte

Mit einem dem Muskeltest der Kinesiologie ähnlichem Test wird der entsprechende Bereich ausfindig gemacht und über die Kommunikation mit dem immerwährenden Teil in uns, dem unsterblichen Geist, den Steve **Spirit** nennt, finden wir die Ursache, lösen diese auf, beenden das Lernthema durch Verstehen des Menschen selbst, dann kriecht dieser Mensch seine neue störungsfreie Zukunft.

Lebensenergie kommt wieder ins fließen, innerhalb von 48 Stunden regenerieren sich die mit diesem Thema im Zusammenhang stehenden Grundstrukturen.

Mehr einzelne Bereiche werden auf YouTube oder meinem Blog sowie später dann in meinem Buch erklärt.

Danke erst einmal für dein Interesse, wenn du bis hierher gelesen hast. Du kannst mir auch jeden Samstag in einem Zoom fragen stellen. Sag mir, wann du kommen magst.

www.annegret-torspecken.me